

Projekt Isar-Plan München

Land	Deutschland	Dauer	07/1996 – 10/2003
------	-------------	-------	-------------------

Auftraggeber	Wasserwirtschaftsamt München & Landeshauptstadt München	Baukosten	ca. 28 Mio. €
--------------	---	-----------	---------------

Personal	1 Projektleiter, 4 Bauingenieure, 2 Landschaftsplaner		
----------	---	--	--

Beschreibung *Ausgangssituation:*

Im südlichen Stadtbereich von München soll der Hochwasserschutz an der Isar verbessert werden. Gleichzeitig soll das sehr monotone Flussbett mit erheblichen ökologischen Defiziten auf einer Länge von rd. 8 km naturnah umgestaltet werden.

Ziele:

Bei der Planung des Vorhabens wurden insbesondere folgende Ziele verfolgt:

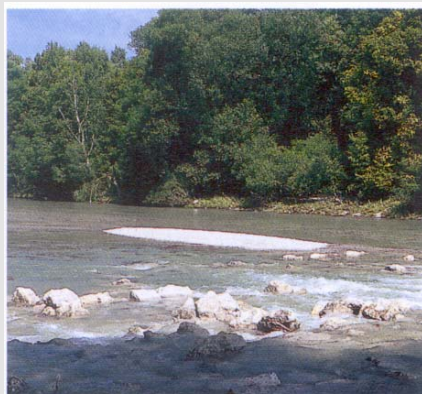
- Sicherstellung und Optimierung des Hochwasserschutzes,
- naturnahe wasserbautechnische Umgestaltung des Flusslaufs mit Zulassung einer begrenzten bzw. steuerbaren Eigenentwicklung,
- Vernetzung der Lebensräume der Flusslandschaft,
- Verbesserung des Landschafts- und Stadtbilds und Integration von Erholungsnutzungen,
- Erhöhung der Restwasserführung.

Leistungen/Durchführung:

Für die in einzelne Abschnitte unterteilte Strecke wurden

- sämtliche Planungen bis zur Ausführungsreife erstellt,
- die Wasserspiegellagen mittels 2-D-Hydraulik berechnet,
- Überschwemmungsgebiete und Hochwasserrisiken ermittelt,
- die Ausschreibung und Bauüberwachung durchgeführt,
- die landschaftspflegerische Begleitplanung und Umweltverträglichkeitsuntersuchung erstellt.

In Zusammenarbeit mit den Auftraggebern wurde interdisziplinär gearbeitet, um allen Aspekten aus Wasserwirtschaft, Ökologie und Stadtplanung gerecht zu werden. Dem Isar-Plan kommt überregionaler Vorbildcharakter zu. Ein großer Teil der Arbeiten (Großhesseloher Brücke bis Braunauer Brücke) wurde bereits verwirklicht (wasserwirtschaftsamt-muenchen.de/apps/isar_plan).



Umgestaltete Flusslandschaft



Lageplanausschnitt Mittelwasserbett